

UNIKATHE LEITBILD

V1.0 2025



Wir verstehen unseren Namen als unseren Auftrag



Im Unikathe Kita-Zweckverband im Bistum Mainz finden Menschen und Einrichtungen in ihrer Einzigartigkeit und Vielfalt – als **Unikate** in unserem **katholisch-kirchlichen** Verband – zusammen. Ziel ist es, dass alle ihre persönlichen Gaben und besonderen Fähigkeiten einbringen können. Die Bibel spricht von Charismen. In Verbundenheit tragen alle durch gegenseitige Unterstützung und Ergänzung zum Gelingen der gesamten Organisation und ihrer zukunftsfähigen Entwicklung bei. Gelebte Demokratie, Vielfalt, Toleranz und Akzeptanz sind selbstverständlich und geben extremistischen und menschenverachtenden Positionen keinen Platz.

Wir leben eine respektvolle Haltung

Wir sind mit unserem gemeinschaftlichen Dienst subsidiär dem staatlichen und kirchlichen Erziehungs- und Bildungsauftrag verpflichtet. Wir engagieren uns für das Wohl der uns anvertrauten Kinder und Familien. Unterstützung und Schutz von Kindern stehen für uns an erster Stelle. Es ist auch unsere gesellschaftspolitische Aufgabe, für gute und gerechte Rahmen- und Lebensbedingungen zu sorgen. Wir setzen uns für gleiche Bildungschancen für Kinder und Familien in all ihrer Vielfalt im Sozialraum und in der Gesellschaft ein.

Es ist unser Anspruch, mit Allen partizipativ zusammenzuarbeiten. Respekt und Wertschätzung sind für uns zentrale Werte. Wir achten unsere unterschiedlichen Professionen und Funktionen. Vielfalt, Erfahrung, Berufung, eine gute Ausbildung, eine weltoffene Haltung und Multiprofessionalität zeichnen uns aus. Im wohlwollend-respektvollen und kritisch-konstruktiven Austausch entwickeln wir uns selbst und unseren Verband Unikathe weiter.



Wir tragen Zuversicht in uns



Das Wohl aller Mitarbeitenden ist für uns ein hohes Gut. Wir lassen uns von Gottvertrauen und christlichen Werten leiten. Unser Ziel ist es, die Lebensfreude und Hoffnung, die uns trägt, mit Kindern und Familien zu leben:

- Wir begeistern Kinder und Familien und lassen uns von ihnen begeistern.
- Wir begleiten Kinder und Familien ein Stück auf ihrem Weg.
- Wir machen Kinderstark für die Zukunft.
- Wir leben und arbeiten aus einer optimistisch hoffnungsvollen Haltung heraus.

Wir sind Kirche und entwickeln uns weiter

Als Kita-Zweckverband im Bistum Mainz handeln wir im Einklang mit dem Rahmenleitbild des Bistums Mainz. Unser kirchliches Handeln und Leben entspricht den Vorgaben der Grundordnung der Deutschen Bistümer. Als unterschiedliche Kirchorte sind wir verbunden im pastoralen Raum mit den Pfarreien und anderen Kirchorten. Wir bieten allen Menschen an, mit uns das Evangelium Jesu Christi zu leben, unabhängig von der Kirchen- und Religionszugehörigkeit einzelner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Jeder und jede nimmt an der Erfüllung des Sendungsauftrags der Kirche teil und wird von der Gemeinschaft unterstützt, nach den je eigenen Möglichkeiten, bewusst Teil des christlichen Profils zu sein. Katholisch heißt für uns, eine **alle-umfassende** Kirche Jesu Christi, die alle beteiligt, die glauben, hoffen, suchen, fragen, zweifeln, dem Leben und der Welt dienen und an der Erfahrbarkeit des Geheimnisses Gottes in unserer Zeit mitarbeiten.

Wir sind hohen Qualitätsstandards verpflichtet. Unser Leitbild wird bei regelmäßigen Qualitätskonferenzen auf Aktualität und Praxistauglichkeit überprüft und stetig weiterentwickelt. Unser Leitbild versteht sich als Bindeglied zwischen dem Rahmen-Leitbild des Bistums und den individuellen Leitbildern der Kindertagesstätten und Kinder- und Familienzentren.



Stimmzettel

zur Abstimmung über den Leitbildentwurf

Ich stimme dem Leitbildentwurf zu:

- ☐ **Ja**
- ☐ **Nein**
- ☐ **Enthaltung**

Stimmzettel

zur Abstimmung über den Leitbildentwurf

Ich stimme dem Leitbildentwurf zu:

- ☐ **Ja**
- ☐ **Nein**
- ☐ **Enthaltung**

MITTAGESSEN UND GANZTAGSBETREUUNG



Warum können nur 25 Kinder ein Mittagessen erhalten?

Die Betriebserlaubnis unserer Kita erlaubt:

- 25 Ganztagsplätze mit Mittagessen (9 Stunden)
- 50 Teilzeitplätze ohne Mittagessen (5,5 Stunden)

Diese Platzzahlen sind verbindlich und dürfen nicht überschritten werden.

Warum ändert sich das jetzt?

Im Rahmen einer Überprüfung wurde festgestellt, dass mehr Mittagessensplätze genutzt wurden, als durch die Betriebserlaubnis vorgesehen sind.

Als Träger sind wir verpflichtet, die gesetzlichen Vorgaben einzuhalten. Daher müssen wir die Zahl der Mittagessensplätze wieder auf die erlaubten 25 Plätze begrenzen.

Was kostet das Mittagessen?

- Verpflegungspauschale: 105,00 € pro Monat
- Das Mittagessen wird für 5 Betreuungstage pro Woche angeboten.
- Eine Buchung einzelner Tage ist nicht möglich.

Wie ist die aktuelle Situation?

A25 Familien verfügen über einen Ganztagsplatz mit Mittagessen. Zusätzlich nutzen derzeit 11 Familien bei einem Teilzeitplatz ein Mittagessensangebot. Die Aufsichtsbehörden haben uns aufgefordert, die Anzahl der Mittagessensplätze zeitnah auf die genehmigten 25 Plätze zu reduzieren.

Wie geht es weiter?

Wir bitten alle Familien zu prüfen, ob ein Verzicht auf die Ganztagsbetreuung mit Mittagessen möglich ist. Unser Ziel ist es, gemeinsam eine faire und tragfähige Lösung für alle Beteiligten zu finden.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Geschäftsträgerin Frau Ulrike Weißenberger.